

MARMOR STEIN UND EISEN BRICHT

WAS MIT EINZELNEN AUFTRÄGEN IM BEREICH DER DATENNETZWERKTECHNIK BEGANN, HAT SICH ZU EINER UMFASSENDEN ZUSAMMENARBEIT IN ALLEN BEREICHEN DER GEBÄUDETECHNIK ENTWICKELT: SEIT DEN 90ER JAHREN DES LETZTEN JAHRTAUSENDS GEHÖRT DAS WELTUNTERNEHMEN MIELE ZUM FESTEN KUNDENSTAMM VON ELEKTRO BECKHOFF.





Die Qualitätsanforderungen des Branchenführers Miele an Produkte und Fertigung sind traditionsgemäß sehr hoch: moderne technische Standards, beste Materialien und nicht zuletzt der effiziente und sparsame Umgang mit Energie. Hier ist Miele seiner Konkurrenz in der Regel eine Nasenlänge voraus.

Dazu leistet auch die Firma Beckhoff seit Langem ihren Beitrag: mit qualifizierten Mitarbeitern und dem Einsatz modernster Technologie. Durch große Zuverlässigkeit und ein kollegiales Miteinander ist die Zusammenarbeit der Ostwestfalen inzwischen zu einer dauerhaften, vertrauensvollen Partnerschaft gereift. So ist Beckhoff für das Gütersloher Unternehmen kontinuierlich im Einsatz: Das Miele Museum in Gütersloh, zahlreiche Bürogebäude sowie diverse Hallen und Rechenzentren sind bundesweit für Miele realisiert worden.

PROJEKTE AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Ein Paradestück der Kooperation war ohne Frage die Gebäudeautomatisierung des 2003 errichteten Elektronik-Innovationszentrums am Gütersloher Firmensitz. Hier galt es, nicht nur den höchsten technischen Anforderungen gerecht zu werden, sondern gleichzeitig auch ästhetische und emotionale Ansprüche zu erfüllen: Technik, die weitgehend im Verborgenen

arbeitet und gleichzeitig das von der Firmenleitung gewünschte Ambiente unterstützen sollte.

Eine Herausforderung, die das Team um Fred Kerkhoff erfolgreich meistern konnte. Im gesamten Innovationszentrum wurden rund 40 Kilometer Datenleitung für die strukturierte EDV-Verkabelung verlegt. Somit ist Ethernet überall im Gebäude verfügbar und für die Beckhoff Busklemmentechnologie als zentrales Bindeglied zum Hauptrechner nutzbar.

Zur Steuerung der verschiedenen Gewerke wurden insgesamt 63 Ethernet-Busklemmen Controller, rund 1.000 Busklemmen für circa 3.000 Datenpunkte und ein zentraler Industrie-PC nebst Controlpanel eingesetzt.

Aktuell ist Elektro Beckhoff mit der Ausstattung eines neuen Büro- und Laborgebäudes in Gütersloh für den Bereich „Coffee and Cooling International“ betraut. Durch den Einsatz des Beckhoff Bussystems in Kombination mit der sogenannten DALI-Technik, wird der Energieeinsatz in jedem Raum licht- und temperaturabhängig zu steuern sein.

Zehn Mitarbeiter sind hier im Dauereinsatz und sorgen – wie immer – für eine termingerechte Fertigstellung des vierstöckigen Neubaus. ●

AUSGEFÜHRTE ARBEITEN:

- Elektroinstallation
- Antennenanlage
- Kameraanlage
- Beleuchtungsanlage
- Gebäudeautomatisierung
- Brandmeldeanlage
- Sicherheitsbeleuchtung
- mit Beckhoff Busklemmen
- E-Check
- EDV-Verkabelung
- Beschallungsanlage



Beckhoff Bustechnik: Die Beckhoff Busklemme ist ein offenes und feldbusneutrales I/O-System, bestehend aus elektronischen Reihenklemmen. Der Kopf einer elektronischen Reihenklemme ist der Buskoppler mit Schnittstelle für den Feldbus. Es stehen Buskoppler für verschiedenste Bussysteme, wie zum Beispiel Ethernet TCP/IP, Profinet, Modbus, Lightbus, EtherCat etc., zur Verfügung.